

BauBrief

AKTUELLES VON HAUS WIBBELSMANN



Visualisierung des Tennenbereichs im Haus Wibbelsmann. Dieser Raum soll für Veranstaltungen und Ausstellungen genutzt werden. (Stand 01.2021, F. Niermann)



ANFANG MÄRZ

◀ Das Haus Wibbelsmann hat viel erlebt. Etliche Umbauten wurden im Laufe der 200-jährigen Geschichte vorgenommen. Im Eingangsbereich finden wir einen Rundbogen über dem Treppenaufgang, Lehmputzdecken, die ursprünglichen Eichenbalken, alte Malereien; die Zementfliesen des ehemaligen Ladens sind zum Schutz abgedeckt. Kultour-Gut! sucht in Abstimmung mit dem Denkmalschutz nach optimalen Umsetzungen zur Erhaltung.

Blick durch die Räume im Obergeschoss. ▶





ANFANG MÄRZ

◀ Durch das Öffnen einiger nicht ursprünglicher Wände werden helle, lichtdurchflutete Räume entstehen.



◀ In diesem Bereich soll es zukünftig wechselnde Ausstellungen geben, um die Glandorfer Geschichte lebendig und attraktiv zu gestalten. Hierfür werden jetzt schon mit professioneller Hilfe Konzepte entwickelt.



◀ Das Gaffelrad über der ehemaligen Ökonomie ist noch funktionstüchtig und bleibt erhalten.

▼ Blick durch die Luken zum Dachstuhl, wo sich das Gaffelrad befindet.

